

ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 05/2005

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, 25.04.2005

Dauer der Sitzung: 17:30 Uhr bis Uhr 19:45 Uhr

Teilnehmer/-innen:

Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Müller

CDU-Fraktion:	Stadtrat	Ackermann
	Stadtrat	Benz
	Stadtrat	Burger
	Stadtrat	Dörfler
	Stadtrat	Haller
	Stadträtin	Kronawitter
	Stadtrat	Dr. Moritz
	Stadtrat	Müller
	Stadträtin	Rompel
	Stadträtin	Schwarz
	Stadtrat	Schweickhardt
	Stadtrat	Straubmüller

SPD-Fraktion:	Stadtrat	Baum
	Stadtrat	Dr. Caroli
	Stadträtin	Dreyer
	Stadtrat	Hirsch
	Stadtrat	Kalt
	Stadtrat	Kleinschmidt
	Stadträtin	Schmidt

Fraktion Freie Wähler:	Stadträtin	Bothor
	Stadtrat	Girstl
	Stadtrat	Hilberer
	Stadtrat	Mauch
	Stadtrat	Roth
	Stadtrat	Wagenmann

Fraktion Die Grünen:	Stadträtin	Dr. Kremling
	Stadträtin	Kronauer-Dietsche
	Stadtrat	Täubert
	Stadtrat	Vollmer

FDP-Fraktion:	Stadträtin Stadtrat Stadtrat	Kmitta Neumeister Uffelmann	
beratende Mitglieder:	Erste Bürgermeisterin Bürgermeister Ortsvorsteher Ortsvorsteherin Ortsvorsteher Ortsvorsteher Ortsvorsteher	Kaufmann Langensteiner-Schönborn Baum (als Stadtrat) Deusch Haller (als Stadtrat) Kleinschmidt (als Stadtrat) Roth (als Stadtrat)	
entschuldigt fehlen:	Ortsvorsteher	Benz	(berufl.)
Schrifführer:	Stadtoberinspektor Weber		
Zuhörer:	10		

Diese Sitzung ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Gemeinderat beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

I. EHRUNGEN

Ehrung ehrenamtlicher Kommunalpolitiker durch den Städtetag
Baden-Württemberg

hier: - Stadtrat Dr. Caroli für 30 jährige kommunalpolitische Tätigkeit
- Stadtrat Vollmer für 20 jährige kommunalpolitische Tätigkeit

Oberbürgermeister **Dr. Müller** ehrt Stadtrat **Vollmer** für seine mehr als 20 jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat der Stadt Lahr. Hierfür hat der Städtetag Baden-Württemberg eine Ehrung mit dem Verdienstabzeichen in **Silber** vorgesehen. Oberbürgermeister Dr. Müller überreicht Stadtrat Vollmer die betreffende Urkunde sowie das Verdienstabzeichen in **Silber**.

Im Anschluss daran ehrt Oberbürgermeister **Dr. Müller** Stadtrat **Dr. Caroli**. Er ist seit 30 Jahren ehrenamtlich tätig. Hierfür hat der Städtetag Baden-Württemberg eine Ehrung mit dem Verdienstabzeichen in **Gold** vorgesehen. Oberbürgermeister Dr. Müller überreicht Stadtrat Dr. Caroli die Urkunde sowie das Verdienstabzeichen in **Gold**.

II. BEKANNTGABE

Bekanntgabe des in der nichtöffentlichen Sitzung am 04.04.2005
gefassten Beschlusses

1. Der Gemeinderat hat der Verleihung des Musikpreises der Stadt Lahr an einen Lahrer Bürger zugestimmt.

Information außerhalb der Tagesordnung

Oberbürgermeister **Dr. Müller** informiert über die Gründung des Aktionsbündnisses in der vergangenen Woche. Hierfür dankt er insbesondere auch den Vertretern der Fraktionen im Lahrer Gemeinderat. Ein in der Sitzung des Aktionsbündnisses entwickeltes Papier wird den Vertretern der Fraktionen in dieser Woche zugehen. In der Zwischenzeit seien im Lahrer Rathaus viele Anrufe von Personen eingegangen, die dieses Aktionsbündnis unterstützen wollen. Es sei in diesem Zusammenhang sehr wertvoll, dass der Wirtschaftsminister des Landes Baden-Württemberg sich bereit erklärt hat, in der Koordinierung und in der Steuerung maßgeblich mitzuwirken. Oberbürgermeister **Dr. Müller** bringt zum Ausdruck, dass durch diese Unterstützung des Wirtschaftsministeriums die Stadt Lahr größeres Gehör finden könne. In den nächsten Tagen werden die Umlandgemeinden ebenfalls um Unterstützung gebeten. Des Weiteren wird versucht, auch weitere Institutionen für das Aktionsbündnis zu gewinnen.

III. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

1. Besetzung der beratenden Ausschüsse und sonstigen Gremien mit sachkundigen Einwohnerinnen und Einwohnern
hier: Stadtseniorenbeirat

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 038/2005 vom 01.04.2005;
Haupt- und Personalamt,
Abt. Ratsangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit und Stadtmarketing

Stadtrat **Uffelmann** kommt zur Sitzung.

Aus der Mitte des Gemeinderats werden folgende Personen als Vertreter im Stadtseniorenbeirat vorgeschlagen:

Mitglied	Frau Irina Popp, Saarstr. 2, 77933 Lahr
Stellvertreter	Herr Johann Schmutz, Leopoldstr. 17, 77933 Lahr

Wahlergebnis: Einstimmig.

2. Arbeitsfördergesellschaft Ortenau gGmbH;
hier: Änderung des Gesellschaftsvertrages

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 025/2005 vom 13.04.2005;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die beigefügte Änderung des Gesellschaftsvertrags der Arbeiterfördergesellschaft Ortenau gGmbH.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

3. Wahlen zum Aufsichtsrat der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft mbH Lahr

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 026/2005 vom 18.03.2005;
Stadtkämmerei, Abt. Beteiligungen, Betriebswirtschaft und Steuern

Aus der Mitte des Gemeinderats werden folgende Personen für den Aufsichtsrat der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft mbH vorgeschlagen:

- Stadtrat Otto Kalt
- Stadtrat Herbert Hiberer
- Stadtrat Sven Täubert

Wahlergebnis: Einstimmig.

4. Ausbau von Ganztageschulen in Lahr
hier: Ausschreibung der Baumaßnahme für die Schutterlindenbergschule

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 040/2005 vom 12.04.2005;
Amt für Soziales, Schulen und Sport

Stadtrat **Mauch** kommt zur Sitzung.

Der Beschlussvorschlag der Vorlage wird zwei Absätze geteilt. Über diese Absätze wird getrennt abgestimmt.

1. Mit der Ausschreibung der Baumaßnahmen für die Schutterlindenbergschule im Rahmen der Umwandlung zu einer Ganztageschule kann auch ohne Vorliegen eines bestandskräftigen Förderbescheids nach IZBB (Bundesmittel) begonnen werden, damit der Ganztageschulbetrieb planmäßig zum Schuljahresbeginn 2006/2007 aufgenommen werden kann.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

2. Bei der Raumplanung des Cafeteriabereichs ist der Bedarf der Theodor-Heuss-Hauptschule ebenfalls zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen
11 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Stadtrat **Hirsch** bringt zu diesem Tagesordnungspunkt eine mit den anderen Fraktionsvorsitzenden des Lahrer Gemeinderats abgestimmte und unterschriebene Resolution ein. Der Text der Resolution lautet wie folgt:

Die Stadt Lahr fordert die Landesregierung und den Landtag auf, ein Landesprogramm für den Aus- und Aufbau von Ganztageschulen aufzulegen. Primäre Zielsetzung sollte sein, die beim Oberschulamt bereits eingereichten und genehmigten Lahrer Ganztageschulprojekte Theodor-Heuss-Hauptschule, Scheffel-Gymnasium in Kooperation mit der Otto-Hahn-Realschule und dem Max-Planck-Gymnasium zu fördern und damit zu ihrer Umsetzung zu verhelfen.

Das Land wird aufgefordert, neben Investitionsmitteln auch Finanzmittel für das notwendige pädagogische Personal an Ganztageschulen bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

5. Zuschüsse für Kinder aus den Umlandgemeinden in der Kindertagesstätte „Die kleinen Strolche“ e. V.

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 034/2005 vom 29.03.2005;
Amt für Soziales, Schulen und Sport

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Die Stadt Lahr gewährt für Kinder aus Umlandgemeinden in der Kindertagesstätte „Die kleinen Strolche“ e. V., Altvaterstr. 26, 77933 Lahr, als freiwillige Leistung einen Zuschuss in Höhe von 31,5 % der Betriebsausgaben pro Kind pro Monat (z. Zt. € 133,--), wenn die Wohnortgemeinde des Kindes ebenfalls einen Zuschuss in gleicher Höhe gewährt.

Der Zuschuss wird frühestens ab dem 01.01.2004 gewährt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

6. Ablösung der öffentlich-rechtlichen Beiträge für städtische Grundstücke im Baugebiet BREITACKER-NORD, Gemarkung Kippenheimweiler
- Bildung einer Erschließungs- und Abrechnungseinheit

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 019/2005 vom 23.02.2005;
Stadtbauamt, Abt. Bauverwaltung

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

- (1) Der Gemeinderat stimmt der Ablösung der Erschließungsbeiträge (§§ 127 ff. BauGB) und der Kostenerstattungsbeträge für naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen (§§ 135 a-c BauGB) für die über die Kaiserswaldstraße erschlossenen Grundstücke sowie für die im Eigentum der Stadt Lahr stehenden, von den Erschließungsanlagen Tabakfeld und Steinobstweg erschlossenen Grundstücke im Rahmen der abzuschließenden Kaufverträge zu.
- (2) Die Ablösungsbeträge, die für die über die Kaiserswaldstraße erschlossenen Grundstücke 32,60 €/m² Grundstücksfläche und für die von den Erschließungsanlagen Tabakfeld und Steinobstweg erschlossenen Grundstücke 39,50 €/m² betragen, werden den vom Gemeinderat am 13.12.2004 beschlossenen Veräußerungspreisen zugeschlagen. Die Stadt veräußert die Baugrundstücke im Baugebiet BREITACKER-NORD letztlich somit brutto, d. h. inklusive der öffentlich-rechtlichen Beiträge.

- (3) Der Gemeinderat beschließt gem. § 130 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 der Erschließungsbeitragssatzung der Stadt Lahr vom 22.11.1988 die Zusammenfassung der Erschließungsanlagen

- Tabakfeld (Flst. Nrn. 2663, 2664 und 1788) und
- Steinobstweg (Fst. Nr. 2743), s. beiliegender Plan

zu einer Erschließungs- und Abrechnungseinheit mit der Maßgabe, dass der beitragsfähige Erschließungsaufwand für diese Erschließungsanlagen gemeinsam ermittelt wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

7. Bebauungsplan HEUBÜHL im Stadtteil Reichenbach
- Stellungnahmen zu den Anregungen aus der 2. Offenlage
 - Satzungsbeschluss

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 028/2005 vom 22.03.2005;
Stadtplanungsamt

Es wird folgender Beschluss gefasst:

- (1) Die Stellungnahmen vom 8. März 2005 zu den während der 2. Offenlage vorgebrachten Anregungen zum Bebauungsplan HEUBÜHL (Entwurf) in der Fassung vom 8. Dezember 2004 und den hierzu erlassenen örtlichen bau- und planungsrechtlichen Vorschriften werden beschlossen.
- (2) Der Bebauungsplan HEUBÜHL und die hierzu erlassenen örtlichen Bauvorschriften werden in den jeweils beigefügten Fassungen vom 8. März 2005 als Satzungen beschlossen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

8. Bebauungsplan HEILIGENBREITE-NORD, 5. Änderung
- Aufstellungsbeschluss
 - Beratung der Entwurfskonzepte
 - Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden

Anl. Sitzungsdrucksache: Beschlussvorlage Nr. 035/2005 vom 22.03.2005 sowie
Tischvorlage vom 22.04.2005;
Stadtplanungsamt

Der Gemeinderat fasst folgenden Beschluss:

- (1) Für die im beigefügten Übersichtsplan (vom 20. April 2005) umgrenzten Gebiete wird die Aufstellung des Bebauungsplans HEILIGENBREITE-NORD, 5. Änderung beschlossen.
- (2) Die vorliegenden Gestaltungsentwürfe Bereich Flugplatzstraße / Heiligenstraße (vom 18. März 2005) und Bereich südlich der Schutter

(vom 20. April 2005) zum Bebauungsplan HEILIGENBREITE-NORD, 5. Änderung werden gebilligt.

- (3) Auf der Grundlage der beiden Gestaltungspläne ist die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB und der Behörden gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

IV. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 04.04.2005

Es werden keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift ist genehmigt.

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Gemeinderats während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 25.04.2005

Vorsitzender

Schriftführer

Stadtrat/-rätin

Stadtrat/-rätin